

Dental-Labor Hans Fuhr GmbH & Co. KG



Dental-Labor Hans Fuhr GmbH & Co. KG
 Rubensstraße 18-22
 50676 Köln
 www.dentallabor.de

1963 gegründet
 52 Beschäftigte

Kontakt Daten:
 Karsten Fuhr
 0221/310 87 60
 info@dentallabor.de

Kurzportrait

Unser Betrieb ist seit über 50 Jahren und bereits in der zweiten Generation Zahntechnisches Meisterlabor im Herzen von Köln und zuverlässiger Partner vieler Zahnarztpraxen in der Region.

Unser Qualitätsanspruch beinhaltet neben der professionellen und termingerechten Fertigung innovativer Zahntechnik ein lückenloses Dienstleistungsspektrum, das wir mit rund 50 Mitarbeitern – darunter sieben Zahntechniker-Meistern/innen – auf die individuellen Anforderungen unserer Kunden abstimmen. Als Bindeglied zwischen Technik, Mensch und Medizin wollen wir Zahnarztpraxen und Patienten mit maßgeschneiderten Laborleistungen unterstützen, die funktional und ästhetisch auf höchstem Niveau angesiedelt sind.

Wir sehen uns als mittelständischen Handwerksbetrieb, dessen überwiegend handwerkliche Produktion zunehmend durch CAD/CAM unterstützt wird. Seit April 2008 ist unser Qualitätsmanagement System zertifiziert nach dem international anerkannten Standard DIN EN ISO 9001:2008.

In der kontinuierlichen Ausbildung (seit Jahrzehnten) sehen wir die einzige Möglichkeit dem aktuellen Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Im vergangenen Jahr verlieh die Handwerkskammer zu Köln und die Stiftung Pro Duale Ausbildung dem Dental-Labor Hans Fuhr den ersten Platz ihres Wettbewerbs „TOP-Ausbildungsbetrieb 2014“ in der Kategorie „Überdurchschnittliches



Engagement verbunden mit Kreativität und Aktivität“. Seit 2008 engagiert sich Geschäftsführer Karsten Fuhr im Rahmen der Aktion „Kölner gegen Hunger“ für die Kölner Tafel e.V. sowie Elikia Hope e.V. und den German Doctors e.V.C. Insgesamt wurde bis heute ein Spendenerlös von über 90.000,- € an die jeweiligen sozialen Einrichtungen übergeben.

Neben wirtschaftlichen Interessen sehen wir es als unsere gesellschaftliche Verpflichtung an, den Klima- und Umweltschutz auch in unserem vergleichsweise kleinen Betrieb zu verbessern. Daher sind wir sehr stolz, in der dritten Runde von ÖKOPROFIT neben weiteren namhaften Kölner Betrieben mitzuwirken.

Einsparung in €.....	6.500
Abfall (t).....	22
Energie (kWh)	75.000
Wasser (m³)	N. b.
CO ₂ (t)	22,3

Umweltzertifikate:

- Umweltzertifikat ÖKOPROFIT Köln 2016
- GEW Rheinenergie Zertifikat – Strom aus erneuerbaren Energien, seit 01.2016
- Qualitätsmanagementsystem Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, seit 04.2008

Umweltchronik	
Maßnahme	Jahr
Erneuerung des Heizkessels	2002
Installation doppelverglaster Thermopane-Fenster	2005
Modernisierung der Beleuchtung von T8- auf T5-Systeme	2007
Aufbau Gefahrstoff Kataster	2008
Dämmung der oberen Geschossdecken	2015
Heizung: Hydraulischer Abgleich	2016*
Heizung: Austausch aller Ventile und Thermostate	2016*
Heizung: Austausch aller alten Heizungspumpen durch Hocheffizienzpumpen	2016*
Beleuchtung: Umstellung auf moderne LED-Lichttechnik	2016*

*bereits beauftragt

ÖKOPROFIT® KÖLN

Umweltprogramm			
Maßnahme	Investition [Euro]	Einsparung bzw. Nutzen pro Jahr	Termin
Investitionsentscheidung Umrüstung auf LED-Beleuchtung	14.700	2.300 Euro, Einsparung von 12.750 kWh Stromenergie und 7,2 t CO ₂	Offen
Überprüfung und Stilllegung von Kühlschränken	0	720 Euro, Einsparung von 4.000 kWh Stromenergie und 2,3 t CO ₂	Erledigt
Austausch von zwei defekten Kühlschränken	550	432 Euro, Einsparung von 2.500 kWh Stromenergie und 1,4 t CO ₂	Erledigt
Stilllegung eines Heizkreises und der Heizungspumpe	132	45 Euro, Einsparung von 250 kWh Stromenergie und 0,1 t CO ₂	Erledigt
Modernisierung der Heizungspumpen, Einsatz neuer Ventile + Thermostate; hydraulischer Abgleich	14.500	2.400 Euro, Einsparung von 44.000 kWh Erdgas und 9 t CO ₂	09/2016
Dämmung des Dachbodens	7.655	600 Euro, Einsparung von 11.500 kWh Erdgas und 2,3 t CO ₂	Erledigt
Integration von drei Wertstofftonnen (gelb) und intensive Kommunikation an die Belegschaft; Anschaffung von zwei weiteren Wertstofftonnen (blau), Papier	0	N. b., Einsparung von 22 t Restabfallvolumen, allgemein verbesserte Abfalltrennung	Erledigt
Austausch der letzten zehn Fenster mit Einfachverglasung	5.225	N. b., Einsparung von Heizenergie und CO ₂	Erledigt